

Zu den Wahlwerbungen der Parteien/der Liste:

allen ist gemeinsam, dass sie die „verschwundenen“ Einnahmen aus dem Grundstücksverkauf in Streifing 2018 (413.000 €) und die absurden Rechtsanwalts-Beratungskosten (etwa 350.000 €) mit keinem Wort erwähnen. Sind ja nur an die 1 Mio. €, also peanuts für unsere kleine Gemeinde?

Zu den Flugblättern der ÖVP:

- Betriebsgebiet Streifing: ich habe bei der Arbeit zum Örtlichen Entwicklungskonzept 2016 bis 2019 die Betriebsgebiet-Erweiterung befürwortet; weder vom Ortsvorsteher G. Hrbek (SPÖ) noch von ÖVP oder Grünen hat es dazu irgendwelche Einwände gegeben. Kein Verkauf: auch bei der Nahwärme wurde das Grundstück nicht verkauft, sondern ein Baurechtsvertrag abgeschlossen.
- Verkauf des Nahwärmeanteils der Gemeinde (56.000 €): beim Kaufvertrag 2018 wurden 94 % der Gemeindeanteile in Höhe von 178.600 € um 53.000 € lt. REAB 2018 verkauft. Das würde einem Kaufpreis für die restlichen 6 % von etwa 16.600 € entsprechen.
- Nachhaltiger Umgang mit dem Gemeindebudget? Auch die ÖVP schweigt, obwohl seit November 2019 klar war, dass sich das Geld nicht mehr auf den Gemeindekonten befindet, die ÖVP den Vorsitz im Prüfungsausschuss hatte und im Jänner 2020 GR-Wahlen waren

Zur Aussendung der SPÖ:

die Errichtung von Photovoltaikanlagen auf den VS-Dächern wurde 2018 einstimmig im Zuge des Volksschul-Umbaus beschlossen, dafür sollte der verbliebene Überschuss auf dem VS-Umbau-Konto verwendet werden (und nicht im allgemeinen Budget versickern)

Zur Aussendung der Grünen:

- Johannes Gepp betont, sich für die Natur einzusetzen; aber er und die Grünen schweigen zu den Karpfenzuchteichen!
- Ebenso Schweigen zu den „verschwundenen“ Einnahmen aus dem Grundstücksverkauf 2018; im Prüfungsausschuss war damals Judith Rührer für die Grünen vertreten

Zur Aussendung von Kom:mit:

- viel klein-klein, die „verschwundenen“ Einnahmen aus dem Grundstücksverkauf in Streifing 2018 und die Rechtsanwalts-Beratungskosten werden nicht erwähnt
- keine Zensur in der Gemeindezeitung, neutraler Redaktionsausschuss: wer ist neutral?
- Absperrbare Radboxen habe ich schon in meiner Zeit als Gemeinderätin gefordert
- viele Personen scheinen auf der Liste von Kom:mit zur GR-Wahl auf, bei den letzten GR-Sitzungen ist mir niemand bei den Zuhörer*innen aufgefallen

Mein Rechtsanwalt hat am 8. Jänner 2025 eine Sachverhaltsdarstellung zum Verkauf der Grundstücke in Streifing 2018 bei der Staatsanwaltschaft Korneuburg eingebracht.